

Kurzbericht

14. Sitzung des Akademischen Senats am 07.05.2025

Sehr geehrte Kolleg*innen, sehr geehrte Studierende,

hiermit informiere ich Sie über die Ergebnisse der 14. Sitzung des Akademischen Senats am 07.05.2025.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt herzlich alle Senator*innen sowie die Gäste zur 14. Sitzung des Akademischen Senats.

Entschuldigt sind Prof. Dr. Hähnlein, Prof. Dr. Schmidt, Laurette Rasch, Isabella Iovic, Anette Reck, Yori Schultka, Rike Braden (Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte), Martin Wrzesinski (Kanzler) und Prof. Dr. Tunç (Beauftragter für Diversität und Antidiskriminierung).

Als Gäste sind anwesend: Prof. Dr. Axel Bohmeyer (TOP 7), Marie Toloue Tehrani, Julia Scherpf, Christopher Wenkel

TOP 5 Bericht des Präsidiums und allgemeine Anfragen

Die Präsidentin berichtet anhand des dem AS zugegangenen Berichts des Präsidiums. Folgende Punkte werden ergänzt:

Leistungsbezüge

- Die Präsidentin informiert, dass es zwischenzeitlich ein Telefonat von Frau Thuns mit der zuständigen Mitarbeiterin der Senatsverwaltung gegeben habe und nach derzeitigem Stand eine Anhebung der Besoldungsdurchschnitte seit 2022 weder erfolgt ist noch nach der derzeitigen finanziellen Lage in Aussicht gestellt werden könne. Da der Vergaberahmen auf diese Weise nicht angestiegen ist, kann derzeit nicht abschließend gesagt werden, ob ein finanzieller Spielraum für die Vergabe von besonderen Leistungsbezügen besteht noch wie hoch dieser sein wird. Daher habe das Präsidium entschieden, die Aufforderung zur Antragstellung für besondere Leistungsbezüge, die satzungsgemäß bis 30.4. hätte erfolgen müssen, zunächst auszusetzen.

Verhaltenskodex

- Die Präsidentin berichtet, dass der finalisierte und mit dem Präventionsbeauftragten des Erzbistums abgestimmte Verhaltenskodex in der Dozierendenkonferenz und der Dienstberatung der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen noch einmal zur abschließenden Diskussion gestellt worden sei. Die Vorstellung des Kodexes in der Dienstberatung der Verwaltung soll am 23.05.2025 erfolgen. Eine Beschlussfassung ist für die AS-Sitzung im Juni vorgesehen.

Graduiertenfeier

- Die Präsidentin berichtet von der Graduiertenfeier, die am 06.05.2025 in der evangelischen Kirche „Zur frohen Botschaft“ stattgefunden habe. Es sei eine sehr gute, harmonische Stimmung gewesen. Im Rahmen der Graduiertenfeier seien auch die Preisträger*innen des diesjährigen Antonius*Preises, Leonie Treseler und Gina Emily Sommer geehrt worden.

TOP 6 Ordnung über die Lehrverpflichtung an der KHSB

Gegenstand ist die überarbeitete Fassung der Lehrverpflichtungsordnung der KHSB. Die Präsidentin führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert den Sachstand.

Am 31.01.2025 wurde die Sechste Verordnung zur Änderung der Lehrverpflichtungsverordnung des Landes Berlin vom 13.01.2025 veröffentlicht (GVBl. Nr. 3, S. 47). Die Lehrverpflichtungsverordnung konkretisiert § 96 Abs. 1 BerlHG; die Vorschrift gilt für die konfessionellen Hochschulen nicht unmittelbar, da sie nicht in § 124 BerlHG mit aufgenommen wurde. Über die Berechnung der Kapazitäten und der erstattungsfähigen Personalkosten gilt sie allerdings mittelbar.

Der Akademischen Senat diskutiert den vorliegenden Entwurf und beschließt die Lehrverpflichtungsverordnung der KHSB.

TOP 7 Ordnung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis

Gemäß der Vorgabe der Deutschen Forschungsgemeinschaft muss jede Hochschule eine Ordnung haben, die sich mit der Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und zum Umgang mit Verdachtsfällen bei wissenschaftlichem Fehlverhalten beschäftigt.

Die vorliegende Ordnung wurde durch Prof. Dr. Axel Bohmeyer in seiner Funktion als Ombudsperson für gute wissenschaftliche Praxis erarbeitet und mit der DFG abgestimmt. Sie ersetzt die entsprechende Ordnung von 2005. Prof. Dr. Bohmeyer führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert den Sachstand.

Der Akademische Senat beschließt die Ordnung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und zum Umgang mit Verdachtsfällen wissenschaftlichen Fehlverhaltens an der KHSB mit einer Änderung in der Zusammensetzung der Untersuchungskommission (§16 Abs. 1).

TOP8 Ausschreibung einer Gastprofessur Kindheitspädagogik mit dem Schwerpunkt Diversität und Partizipation in der Kindheit

Die Stelle von Prof. Dr. Sabine Jungk soll angesichts der bestehenden und erwartbaren finanziellen Beschränkungen zunächst in Form einer befristeten Gastprofessur bzw. mit einer befristet beschäftigten Lehrkraft für besondere Aufgaben mit dem Schwerpunkt in der Kindheitspädagogik besetzt werden, um den bestehenden Lehrbedarf zu decken.

Die Vizepräsidentin führt in den Sachstand ein und erläutert das Verfahren.

Der Akademische Senat diskutiert den vorliegenden Entwurf der Stellenausschreibung und stimmt dem Ausschreibungstext für eine Gastprofessur für Kindheitspädagogik mit dem Schwerpunkt Diversität und Partizipation in der Kindheit mit redaktionellen Änderungen zu.

TOP 9 Informationen zum Baugeschehen

Der Akademische Senat nimmt die Informationen zum Baugeschehen zur Kenntnis. Die Arbeiten laufen planmäßig und zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann davon ausgegangen werden, dass die Arbeiten termingerecht abgeschlossen werden können.

Am 28.05.2025 bietet die Bauleiterin für die Mitarbeitenden der KHSB eine Führung durch die Baustelle an. Bei Interesse soll die Anmeldung per Mail an Christiane Hohlfeld, Sekretariat-praesidentin@khsb-berlin.de erfolgen.

TOP 10 Wahlen

TOP 10.1 Nachwahl studentische Vertretung für den Vertrauensrat

Der Akademische Senat wählt Maggie Nicolai in den Vertrauensrat.

TOP 10.2 Wahl der studentischen Vertretung in die Berufungskommission für die Professur für ethische Grundlagen sozialprofessionellen Handelns

Der Akademische Senat wählt Samuel Heid als studentische Vertretung in die Berufungskommission für die Professur für ethische Grundlagen sozialprofessionellen Handelns, KeZi 78.

TOP 10.3 Nachwahl studentischer Vertretungen für die Kommission Lehre und Studium

Der Akademische Senat wählt Sara Abboud, Lena-Yasemin Lack und Jonathan Rick als studentische Vertretung ab dem Sommersemester 2025 in die Kommission für Lehre und Studium.

TOP 10.4 Wahl der Mitglieder der Ethikkommission

Der Akademische Senat wählt als Vertreter*innen in die Ethikkommission:

aus der Gruppe der Professor*innen (drei Mitglieder): *Prof. Dr. Birgit Behrisch, Prof. Dr. Norbert Steinkamp und Prof. Dr. André Dingelstedt*

aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen, Lehrkräfte für besondere Aufgaben und Lehrbeauftragten (ein Mitglied): *Anne-Katrin Bücking*

aus der Gruppe der Mitarbeiter*innen aus Technik, Service und Verwaltung (ein Mitglied): *Julia Scherpf*

aus der Gruppe der Studierenden (zwei Mitglieder): *Sharleen Marielena Schade und Stephan Allwardt*

TOP 11 Anträge

TOP 11.1 Antrag auf Forschungsfreisemester Prof. Dr. Dr. Bernzen

Der Akademische Senat empfiehlt der Präsidentin die Genehmigung des Antrags auf ein Forschungsfreisemester von Prof. Dr. Dr. Christian Bernzen im Wintersemester 2025/26

TOP 11.2 Antrag auf Forschungsfreisemester Prof. Dr. Leinhäupl

Der Akademische Senat empfiehlt der Präsidentin die Genehmigung des Antrags auf ein Forschungsfreisemester von Prof. Dr. Andreas Leinhäupl im Wintersemester 2025/26

TOP 12 Verschiedenes

- Prof. Dr. Funk bittet um Informationen über die Regelung der Erstattung bzw. Bezuschussung anfallender Tagungsgebühren für Konferenzen und Tagungen. Die Präsidentin weist darauf hin, dass für die KHSB die vom AS verabschiedete Dienstreiserichtlinie gilt. Eine Bezuschussung von Dienstreisen richtet sich nach dieser und der bestehenden Haushaltslage. Sie muss entsprechend beantragt werden.
- Auf Anfrage zur Anrechnung bereits erworbener wissenschaftlicher Abschlüsse von Studierenden in der Religionspädagogik verweist die Präsidentin auf die Anrechnungs- und Anerkennungsordnung, nach der beantragte Anrechnungen geprüft werden. Falls Studierende mit der erfolgten Anerkennung/Anrechnung unzufrieden sind,

können sie innerhalb der Frist Widerspruch bzw. Gegenvorstellung beim Prüfungsausschuss einlegen.

- Herr Wenkel weist auf die Beendigung der Frist am 09.05.2025 zur Abgabe von Bewerbungen oder Vorschlägen für die Wahlen zum Akademischen Senat, zum Frauenrat sowie in der Gruppe der Studierenden auch zum Erweiterten Akademischen Senat hin und wirbt noch um Wahlbeteiligung.

Die Präsidentin beendet die Sitzung um 15.48 Uhr mit einem Dank an alle Mitglieder des Akademischen Senats.

Berlin, den 09.05.2025
Christiane Hohlfeld

Vorlage zur 14. Sitzung des Akademischen Senats am 07.05.2025 zu TOP 5 – Bericht des Präsidiums und allgemeine Anfragen

5.1 Beschlusskontrolle

Da in der letzten Sitzung des akademischen Senats mangels Beschlussfähigkeit keine Beschlüsse getroffen werden konnten, entfällt dieser Punkt.

5.2 Bericht

1. Berufungen

Die konstituierende Sitzung der Berufungskommission für die Professur Ethische Grundlagen sozialprofessionellen Handelns (KeZi 78) hat am 11.4.2025 stattgefunden. Es gab 16 Bewerbungen, davon 15 Frauen und ein Mann. Die Berufungskommission hat 6 Personen identifiziert, die zu einer Probelehrveranstaltung zum Thema „*Um der Gleichheit willen braucht es die Anerkennung der Verschiedenheit*“ eingeladen wurden. Die Probelehrveranstaltungen finden am 27.5. und 2.6. jeweils um 10, 12 und 14 Uhr statt. Da die Probelehrveranstaltung ausdrücklich als interaktives Format durchgeführt werden soll, ist es wichtig, dass möglichst viele Studierende an dieser teilnehmen.

2. Personalia

Zum 14.04.2025 hat Jessica Miling ihre Arbeit im Studierendenservice, Schwerpunkt Studierendensekretariat aufgenommen.

Rike Braden ist ab dem 28.04.2025 die Mutterschutz- und Elternzeit-Vertretung von Johanna Warth und damit als Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte tätig. Mit 25% ist sie weiterhin im Projekt SOLC tätig.

Zum 01.05.2025 beginnt Louise Herde als Mitarbeiterin zur Verwaltung der Forschungs- und Transferarbeit im ICEP.

Angela Osterheider wird am 01.05.2025 als wissenschaftliche Mitarbeiterin in einem neuen Projekt („T!Raum – AIPer – Digitale Daseinsvorsorge als soziotechnische Innovation in sorgenden Gemeinschaften ländlichperipherer Räume der Alterperimenterale“, Projektleitung Prof. Dr. Cordula Endter) hauptsächlich tätig sein.

3. Promotionszentrum

Die Verordnung über das Promotionsrecht an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAWPromVO) wurde am 24. April 2025 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin veröffentlicht. Die VP für Forschung an der EHB und KHSB bereiten derzeit ein gemeinsames Online-Treffen vor, das sich an Kolleg*innen richtet, die sich für ein neu zu entwickelndes Promotionszentrum interessieren. Der Online-Termin ist für den 26. Mai 2025 in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr geplant.

4. Bericht aus der Kommission für Lehre und Studium

Am 23.04.2025 fand die erste Sitzung der Kommission für Lehre und Studium im Sommersemester statt. Unter anderem wurde zentrale Ergebnisse der von Julia Scherpf durchgeführten Absolvent*innenbefragung 2024 diskutiert. Die Kommission für Lehre und Studium spricht sich dafür aus, dass die Alumniarbeit der Hochschule intensiviert wird und dass die in diesem Zusammenhang erforderlichen Datenschutzbedingungen vorgenommen werden.

5. Bericht nach § 7 Abs. 1 BesLBS

Nach § 7 Abs. 1 BesLBS (Mitteilungsblatt der KHSB Nr. 08-2021) informiert die Präsidentin den Akademischen Senat und die antragsberechtigten Professor*innen spätestens bis zum 30. April eines jeden Jahres, ob und in welcher Höhe Mittel aus dem Vergaberahmen für die Gewährung von Anträgen auf besondere Leistungsbezüge zur Verfügung stehen. Die Information ist verbunden mit einem Bericht über die Anzahl der Anträge im letzten Vergabeverfahren und die dabei vergebenen Mittel sowie über die genderspezifische Nutzung der Mittel des Vergaberahmens. Leider verspätet sich dieser Bericht an den AS; die Prüfung des Vergaberahmens ist noch nicht abgeschlossen.

Im Jahr 2024 wurden vier Anträge in die Vergaberunde eingebracht; dabei handelte es sich um vier Neuanträge. Drei Anträge wurden von Frauen, ein Antrag von einem Mann gestellt. Zwei Anträge bezogen sich auf das Kriterium „Besondere Leistungen in der Lehre“ (§ 3 BesLBS) und zwei Anträge auf das Kriterium „Besondere Leistungen in der Forschung und Entwicklung“ (§ 4 BesLBS). Allen Anträgen wurde stattgegeben.

Eine Aufforderung zur Einreichung von Anträgen, die fristgerecht zum 30.4. erfolgen musste, erging bisher nicht. Hintergrund ist, dass bisher keine Anhebung der Besoldungsdurchschnitte im Land Berlin erfolgt ist und deshalb der Vergaberahmen nicht abschließend festgestellt werden kann. Aus diesem Grund hat das Präsidium entschieden, die Aufforderung zur Antragstellung zunächst auszusetzen. Sobald diese Frage geklärt wird, werden antragsberechtigte Professor*innen zur Antragstellung aufgefordert.

6. Verhaltenskodex

Der Verhaltenskodex ist inzwischen finalisiert und mit dem Präventionsbeauftragten des Erzbistums abgestimmt. Er besteht aus einem Grunddokument und Ausführungsbestimmungen. Der Kodex wird nunmehr zunächst in den verschiedenen Mitgliedsgruppen abschließend zur Diskussion gestellt und soll dann im Akademischen Senat beschlossen werden. Die Präventionsordnung des Erzbistums sieht eine verpflichtende Bindung des Verhaltenskodex vor. Wie diese für Beschäftigte der KHSB

durchgesetzt werden soll, wird nach dem Beschluss im AS geprüft. Die Studierenden werden den Verhaltenskodex zur Kenntnis erhalten.

7. Antonius*Preis.

Im Rahmen der diesjährigen Ausschreibung für den Antonius*Preis wurden insgesamt neun Arbeiten fristgerecht eingereicht (7 Bachelor-, 2 Masterarbeiten). Zwei Arbeiten wurden von jeweils zwei Studierenden gemeinsam verfasst, zwei wurden als Doppelveröffentlichung vorgeschlagen. Die Jury des Antonius*Preises, bestehend aus Prof. Dr. Reinhard Burtscher, Dr. Viktoria Gräbe, Prof. Dr. Christinne Funk, Prof. Dr. Serafina Morrin, Prof. Dr. Petra Mund und Dr. Julia Reimer, war von der Qualität aller eingereichten Arbeiten sehr beeindruckt. In zwei Jury-Sitzungen wurden die Masterthesis im Studiengang Bildung und Beratung in Sozialer Arbeit und Pädagogik von Leonie Treseler: „Professionelle Betroffene oder betroffene Professionelle? Über die Ressourcen und Schwierigkeiten der Selbstbetroffenheit von Sozialarbeiterinnen im Kontext der Beratung in Frauenhäusern“ und die Bachelorthesis im Studiengang Soziale Arbeit von Gina Emily Sommer: „Kinder- und jugendgerechte Raumgestaltung von Kinderschutzteams“ als die Preisträger*innen des diesjährigen Antonius*Preises identifiziert. Es ist beabsichtigt, die Preise im Rahmen der diesjährigen Graduiertenfeier zu verleihen.

8. Landeslehrpreis

Zur besseren Sichtbarmachung und Förderung von exzellenter Hochschullehre hat sich der Berliner Senat gemäß Richtlinien der Regierungspolitik 2023-2026 zum Ziel gesetzt, jährlich einen Lehrpreis des Landes Berlin auszuloben. Dabei ist es der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege ein wichtiges Anliegen, Lehrende in ihrem Engagement für exzellente Hochschullehre zu unterstützen.

Mit dem Landeslehrpreis sollen herausragende Qualität und Innovation in der Hochschullehre zielgerichtet gefördert, wertgeschätzt und sichtbar gemacht werden. Er soll einen bedeutsamen Anreiz schaffen, sich in der Hochschullehre noch stärker zu engagieren. Um möglichst viele Beispiele guter Praxis einer breiten (Fach-)Öffentlichkeit vorzustellen und den Diskurs über exzellente Lehre an und mit den Hochschulen zu fördern, soll die feierliche Preisverleihung in eine Fachveranstaltung zum Thema „Exzellente Lehre“ an einer Berliner Hochschule eingebettet sein.

Für den ersten Landeslehrpreis ist ein Gesamtvolumen von insgesamt 75.000 Euro vorgesehen. Der Preis soll hochschultypenübergreifend anhand von mehreren Kategorien vergeben werden. Die konkrete Ausschreibung einschließlich der zentralen Auswahlkriterien wird derzeit erarbeitet und soll zum 1. Oktober 2025 veröffentlicht werden. Die Preisverleihung soll im Sommer 2026 stattfinden.

Beteiligen können sich die staatlichen und konfessionellen Berliner Hochschulen sowie die Charité – Universitätsmedizin Berlin. Die staatlich anerkannten privaten Hochschulen können ebenfalls Nominierungen einreichen, diese werden aus beihilferechtlichen Gründen allerdings in Form eines symbolischen Preises ohne Dotierung in einer eigenen Kategorie geehrt.

Es gilt nun ein Verfahren zu erarbeiten, mit dem die Lehrenden der KHSB an diesem Landeslehrpreis beteiligt werden. Erste Beratungen haben dazu in der KLS stattgefunden.

9. Verschiedenes

- Am 28.04.2025 nahmen die Präsidentin und die Vizepräsidentin für Studium und Lehre am wissenschaftspolitischen Empfang der CDU-Fraktion Berlin im Abgeordnetenhaus teil.
- Am 30.04.2025 fand die Lehrbeauftragtenkonferenz des Sommersemesters statt. Themen waren unter anderem Aktuelles aus der Hochschule, Prüfungsleistungen und Openampus.
- Vom 19.05. bis 22.05.2025 werden Studierende aus dem Sapir Academic College an der Hochschule zu Gast sein. Eine hochschulöffentliche Begrüßung mit einem thematischen Input der begleitenden Professorin Rebecca Ranz zu Israel nach dem 7.10. ist für den 19.5. 2025 um 10 Uhr in der Aula geplant. Das Präsidium bittet alle Beschäftigten um eine besondere Sensibilität und Aufmerksamkeit aller Hochschulangehörigen, damit die Gäste sich an unserer Hochschule wohlfühlen.
- Am 21.5.2025 wird um 14 Uhr Prof. Dr. Sabine Jungk in den Ruhestand mit einer kleinen Veranstaltung verabschiedet. Eine Einladung dazu ist bereits über Prof. Dr. Stefan Höyng erfolgt.

10. Drittmittelprojekte

Neue drittmittelfinanzierte Projekte:

- Keine

In Vorbereitung (Anträge auf Förderung sind gestellt bzw. sind in Vorbereitung):

- Keine

30.04.2025

Prof. Dr. Gabriele Kuhn-Zuber, Prof. Dr. Petra Mund, Prof. Dr. Reinhard Burtscher,
Martin Wrzesinski